

## Erlebnisausstellung „MEHR LEBEN ENTDECKEN“

Menschliches Leben ist MEHR...

... mehr als geboren werden und sterben

... mehr als arbeiten, funktionieren, konsumieren ...

Ohne es genau in Worte fassen zu können, spüren wohl die meisten: dieses MEHR hat mit Freiheit und Würde, mit Freude und Liebe zu tun.

In der Zeit vom **25. März bis 3. April** sind die Stationen der Mitmachausstellung auf die Pfarrkirchen mit folgenden Schwerpunktthemen verteilt:

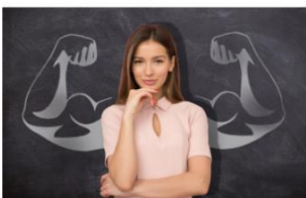
- ❖ Maria Himmelfahrt, Waldbreitbach: *Menschen-Würde*  
Meine Haltungen – zu mir selbst und den Mitmenschen
- ❖ St. Laurentius, Niederbreitbach: *Leidenschaft und Gottvertrauen*  
Pater Henkes, seine Haltung – ein Vorbild für mich?
- ❖ Hl. Schutzengel, Kurtscheid: *Glück und Grenzen erfahren*  
Was macht mein Leben aus? Ich ... und Gott?

Die Ausstellung ist während der **Öffnungszeiten** der Kirchen frei zugänglich. Bitte FFP2 oder medizinische Gesichtsmaske tragen.

Gerne bieten wir auch **Gruppenführungen** durch die Ausstellung an. Interessierte wenden sich bitte an Gemeindeferentin Petra Collinet per E-Mail [petra.collinet@bgv-trier.de](mailto:petra.collinet@bgv-trier.de)

## „Frühschicht-Impulse“ in der Fastenzeit

Wer steht hinter mir?  
Wer gibt mir Halt?



Im Leben gibt es viel zu entdecken:

Bekanntes, Ungewohntes, Wertvolles, Gewohnheiten und Haltungen – bei mir - bei anderen – und manchmal auch Gott...

Auch in diesem Jahr kann es in der Pfarrei Kurtscheid keine Frühschichten im gewohnten Sinne geben. Darum laden wir Sie ein, sich zu Hause mit Texten, Gebeten und Gedanken zum Thema: „Haltung heute“ zu beschäftigen.

Für alle Interessierten der Pfarreiengemeinschaft liegen an den Sonntagen 20.03.; 27.03.; 03.04.; 10.04. die entsprechenden Textvorlagen in unseren Pfarrkirchen zum Mitnehmen bereit.

Für weitere Fragen und Informationen wenden Sie sich gerne an Elisabeth Bußmann Tel. 02634/2862.

## Ein-Mann-Theater „Abgerungen“



Schauspieler Bruno Lehan

Zum Inhalt:

Ein Drehbuchautor schreibt ein Stück über Richard Henkes, der als Pallottinerpater 1945 im KZ Dachau bei der Pflege typhuskranker Mithäftlinge starb.

Die Beschäftigung mit diesem „Märtyrer der Nächstenliebe“ fesselt ihn und fordert ihn heraus, über sein eigenes Leben neu nachzudenken.

Der Autor kommt ins Fragen und bezieht dabei die Zuschauer in sein Ringen ein.

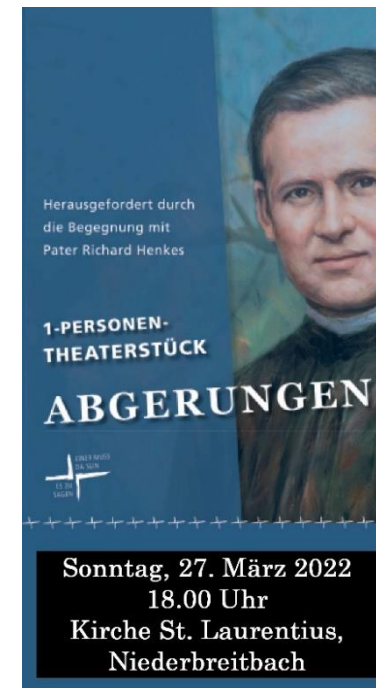
Die Aufführung beginnt am 27. März um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius, Niederbreitbach – Dauer ca. 45 Minuten.

Danach ist Gelegenheit zu Begegnung mit dem Schauspieler und seinem Team, zum Nachgespräch und einen Gang durch die Stationen der Ausstellung.

Für den Besuch ist eine vorherige **Anmeldung nötig** entweder per E-Mail an: [petra.collinet@bgv-trier.de](mailto:petra.collinet@bgv-trier.de) oder telefonisch über 02638-223, Pfarrbüro Waldbreitbach.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine **Spende** zur Deckung der Kosten.

Wir bitten Sie, während des Theaterstückes eine FFP2 oder medizinische Gesichtsmaske zu tragen und die **aktuellen Corona-Bestimmungen** zu beachten.





**Fastenzeit-Projekt 2022 in der  
Pfarreiengemeinschaft  
Waldbreitbach-  
Niederbreitbach-Kurtscheid**

**Standpunkte finden – Stellung beziehen – Haltung zeigen – handeln...**

... das ist eine Herausforderung angesichts der Fülle an Informationen, „Fake News“, Meinungen und Trends, die täglich auf uns einströmen. Was ist wahr und was falsch? Was ist tragfähig und echt? Was gibt meinem Leben Sinn und Halt? Was ist gesellschaftspolitisch dran?

Die Haltungen des selig gesprochenen Paters Richard Henkes laden ein, sich mit den eigenen Lebens- und Glaubens-Fragen auseinanderzusetzen:

- seine bedingungslose Wertschätzung jedes Menschen
- sein Mut als Prediger und sein eindeutiges Bekenntnis zum christlichen Menschenbild in der NS-Zeit: „Wehrlose töten ist Mord!“
- sein existenzielles Ringen mit den eigenen Kräften und Grenzen aber auch mit Gott und dem Glauben
- seine Sensibilität für das menschliche Miteinander, für Versöhnung und Völkerverständigung
- sein Engagement für Mithäftlinge im KZ Dachau - bis hin zur freiwilligen Pflege von Typhuskranken, die ihn das Leben kostete

Seine Haltungen sind angesichts der aktuellen gesellschaftlichen und politischen Lage immer noch und wieder von Bedeutung. Sie treffen auch heute den Lebensnerv vieler Menschen. Sie bieten Anknüpfungspunkte, neu oder tiefer mit der Kraft, Lebendigkeit und Aktualität des Evangeliums in Berührung zu kommen.

Das Ein-Mann-Theaterstück „Abgerungen“, die interaktive Ausstellung „MEHR LEBEN ENTDECKEN“ und das Begleitprogramm geben dazu Anregungen.



Wir danken unseren Partnern für die gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung.



„**HALTUNG heute**“ ist ein Projekt der WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“, Vallendar. Mehr Infos dazu finden Sie auf den Homepages: [www.haltung-heute.de](http://www.haltung-heute.de) oder [www.glaube-hat-zukunft.de](http://www.glaube-hat-zukunft.de)

**Veranstaltungsprogramm 23.03.- 03.04.2022**

Mittwoch, 23. März, 9 Uhr, Waldbreitbach Frauengottesdienst der kfd	Das Leben von Pater Henkes und Übertragung seiner Haltungen in unser Leben
Freitag, 25. März, 16 Uhr, Waldbreitbach Vernissage	Biografie P. Henkes und Entstehung der Ausstellung, Vortrag: Anja Gläßer, WeG, musikal. Gestaltung: Peter Uhl
26./27. März	Predigt-WE zum Thema des Projektes
Sonntag, 27. März 18:00 Uhr, Niederbreitbach Ein-Mann-Theaterstück „Abgerungen“	Vorstellung, danach Gelegenheit zur Begegnung mit dem Schauspieler + Team, Nachgespräch für Interessierte, Gang durch die Stationen der Ausstellung
Montag, 28. März	<i>Gruppenführungen möglich</i>
Dienstag, 29. März, 16 Uhr, Kurtscheid  17:15 Uhr Waldbreitbach	Offene Führung mit Gespräch: Wer bin ich– vor Gott – mit Gott?  Gruppenführung Kita Mutter Rosa Menschen-Würde - Meine Haltungen- zu mir selbst und den Mitmenschen
Mittwoch, 30. März, 16 Uhr, Kurtscheid,  19 Uhr, Waldbreitbach	Gruppenführung Kita Kunterbunt – christliches Menschenbild  Offene Führung mit Gespräch: Menschenwürde – wie gehe ich mit mir selbst und meinen Mitmenschen um?
Donnerstag, 31. März	<i>Gruppenführungen möglich</i>
Freitag, 1. April, 16 Uhr, Niederbreitbach,	Kreuzweg – Wegkreuz: leben lernen mit Leid, Tod und Schuld Jesus, Pater Henkes und wir
Samstag, 2. April	<i>Gruppenführungen möglich</i>
Sonntag, 3. April, 10:30 Uhr, Kurtscheid, Finissage	Abschlussveranstaltung mit Kurzvortrag, musikal. Gestaltung: Claudia Euler

**Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten der Kirchen frei zugänglich. Wir bitten Sie, während des Besuchs der Ausstellung eine FFP2 oder medizinische Gesichtsmaske zu tragen und die aktuellen Corona-Bestimmungen zu beachten.**